

Krems, am 27.04.2026

Großer Applaus für Musikschüler:innen

Stadt Krems ehrt erfolgreiche Teilnehmer:innen von „prima la musica“

Krems – Im Rahmen des vierten Talente-Konzerts der Musikschule Krems standen diesmal nicht nur herausragende musikalische Darbietungen im Mittelpunkt, sondern auch die feierliche Ehrung der erfolgreichen Kremser Teilnehmer:innen des Jugendmusikwettbewerbs „prima la musica“.

Unter dem Titel „Junge Talente auf dem Weg nach oben“ präsentierten zahlreiche vielversprechende Nachwuchskünstler:innen der Musikschule Krems ihr Können und begeisterten das Publikum mit einem vielseitigen Programm. Das Konzert bot auch den geeigneten Rahmen, um die erfolgreichen Teilnehmer:innen des Jugendmusikwettbewerbs „prima la musica“ vor den Vorhang zu holen: die Zwillinge Helena und Leonora Walch-Hegny, Livia Kienastberger, Emma Sonnleitner, Alexei Paul und Eduard Koller. „Unsere jungen Musiker:innen zeigen eindrucksvoll, wie viel Talent, Disziplin und Leidenschaft in Krems steckt. Die Erfolge bei ‚prima la musica‘ sind eine großartige Leistung und machen uns als Stadt sehr stolz“, betont Bürgermeister Peter Molnar, der den sechs Musiker:innen gemeinsam mit Musikschulleiter Hubert Pöll und Elternvereinsobmann Klaus Bergmaier zu ihren herausragenden Leistungen gratulierte.

Die erfolgreichen sechs Preisträger:innen

Helena Walch-Hegny auf der Oboe (Lehrerin: Manuela Steindl), Leonora Walch-Hegny auf der Klarinette (Lehrer: Harald Haslinger) und Livia Kienastberger auf der Querflöte (Lehrerin Sophie Hofstätter-Stöger) holten zusammen als Ensemble „Mix it“ den ersten Preis in der Kategorie Kammermusik für Holzblasinstrumente in der Altersgruppe B. Das Ensemble ALEM-Quartett, dem Emma Sonnleitner (Querflöte;

Lehrerin Sophie Hofstätter-Stöger) angehört, wurde mit dem zweiten Preis in der Kategorie Kammermusik für Holzblasinstrumente in der Altersgruppe B prämiert. Im Solobereich überzeugten Paul Alexei und Eduard Koller aus der Klasse von Hyang Lee-Labek am Klavier: Beide erreichten in ihren Altersgruppen jeweils einen ersten Preis. Als Landessieger in ihrer jeweiligen Kategorie (III+ bzw. IV+) vertreten sie Niederösterreich beim Bundeswettbewerb.

Förderung für junge Talente

Alexei Paul und Eduard Koller werden im laufenden Schuljahr durch ein Stipendium der Stadt Krems und des Kiwanis Clubs gefördert. Mit Simon Langhammer (Schlagwerk) und Dominika Naumenko (Klavier) standen beim Konzert noch zwei weitere Stipendiat:innen auf der Bühne und überzeugten mit ihrem Können. Darüber hinaus präsentierten sich auch mehrere junge Talente, die für eine künftige Förderung vorgeschlagen sind. So begeisterte beispielsweise der erst neun Jahre alte Julian Chelu das Publikum mit einem selbstkomponierten Klavierstück. Das von Musikschullehrerin Judith Waldschütz moderierte Konzert unterstrich einmal mehr die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung in Krems und bot zugleich eine verdiente Bühne für die ausgezeichneten Nachwuchsmusiker:innen.

Gruppenfoto:

Beim Talentekonzert überzeugte der erfolgreiche Nachwuchs der Musikschule Krems mit seinem Können. Das Bild zeigt (vorne v. l.) Dominika Naumenko, Emil Schiske, Lehrerin Astrid Fröhlich, Jan Kuntscher, Lehrerin Hyang Lee-Labek, Eduard Koller, die Geschwister Lisa und Julian Chelu, Emilia Wörndl, Lehrerin Maria-Theresia Trefny, Leonora Walch-Hegnny, Livia Kienastberger, Helena Walch-Hegnny, Laura Flux, Emma Sonnleitner und Lehrerin Sara Zaher sowie (hinten v. l.) Lehrerin Sophie Hofstätter-Stöger, Elternvereinsobmann Klaus Bergmaier, Kulturgemeinderätin Elisabeth Kreuzhuber, Vizebürgermeister Florian Kamleitner, Bürgermeister Peter Molnar, Präsident Herbert Pallan (Kiwanis Club Krems-Wachau), Lehrer Harald Haslinger, Moderatorin Judith Waldschütz und Musikschulleiter Hubert Pöll.

Foto Eduard Koller:

Eduard Koller holte am Klavier einen ersten Preis sowie den Landessieg. Das Bild zeigt ihn mit Elternvereinsobmann Klaus Bergmaier, Klavierlehrerin Hyang Lee-Labek, Bürgermeister Peter Molnar und Musikschulleiter Hubert Pöll – von links.

Foto Paul Alexei:

Paul Alexei erzielte am Klavier einen ersten Preis sowie den Landessieg. Zu diesem Erfolg gratulierten Elternvereinsobmann Klaus Bergmaier, Klavierlehrerin Hyang Lee-Labek, Bürgermeister Peter Molnar und Musikschulleiter Hubert Pöll – von links.

Foto Emma Sonnleitner:

Emma Sonnleitner erzielte auf der Querflöte gemeinsam mit drei weiteren Kolleginnen aus anderen Musikschulen den 2. Preis im Ensemble. Das Bild zeigt sie mit Lehrerin Sophie Hofstätter-Stöger, Elternvereinsobmann Klaus Bergmaier, Bürgermeister Peter Molnar und Musikschulleiter Hubert Pöll – von links.

Foto Walch & Kienastberger:

Helena Walch-Hegny (Oboe), ihre Zwillingschwester Leonora (Klarinette) und Livia Kienastberger (Querflöte) holten zusammen als Ensemble „Mix it“ den ersten Preis in der Kategorie Kammermusik für Holzblasinstrumente. Das Bild zeigt Lehrer Harald Haslinger, Musikschulleiter Hubert Pöll, Leonora Walch-Hegny, Lehrerin Sophie Hofstätter-Stöger, Livia Kienastberger, Elternvereinsobmann Klaus Bergmaier, Helena Walch-Hegny und Bürgermeister Peter Molnar – von links.

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems